

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

183 (4.7.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183. Drittes Blatt. • Donnerstag, den 4. Juli

1907.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 9., und Mittwoch, den 10. Juli l. J.,
je vormittags 9 Uhr beginnend,

werden im Auftrag der Erben von Frau Marie Wachs, Wittwe des hiesigen

Ademiestraße 30 im großen Saal, 2. Stock,

nachbezeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 großer Salonspiegel, breit, in vergilter Goldrahme, und sonstige große Spiegel, 1 großer eichener, geschnitzter Büchererschrank mit Aufsatz, Stühlig, Sofas mit Fauteuil, mehrere Salonstühle in eichen sowie schwarz poliert, Lampen sowie 2 gr. vergoldete Salon-Lüster für elektrisches Licht, versch. Gläser, Nippesstücke, mehrere gr. Zimmerteppiche, Delgemälde und Kupferstiche, Vasen, Krüge, Figuren, Jardinières, Wandteller, Nippesachen, Tischgewebe, Eßservices und Porzellan, Kupfergeschirr, ferner: 2 kompl. Betten mit Haarmatratzen, 1 kompl. Bett mit feiner, eiserner Bettstelle, 2 Kisten, Nachttische mit Marmorplatten, Wasch- und andere Kommoden, 1 Ruhebett, Nähtische, 1 gr. zweit. polierter Schrank, 1 Kastenstuhl, 1 Schaukelstuhl, 1 Spiegelerschrank, Handtuchhänder, Garderobeständer, 1 Entrée mit Spiegel, 1 Regulatur, 1 sehr gute Waschmange, 1 Rollwand, mehrere Leder-Reisekoffer, Reiseetaschen, Schließ- und andere Körbe, Wagenbeden, darunter 1 Pelzwagendecke, 1 gr. Kochherd mit Kupfergeschirr, mehrere Duzend Christofle-Köffe, Gabeln und Messer, 1 gr. Küchenschrank, Tische und Schäfte, Koch- und Holzgeschirr, 1 Wage mit Gewicht, sowie noch verschiedenes, 3.1.

wozu Kaufliebhaber höfl. einladet

M. Wirnser, Vorsitzender des Ortsgerichts II.
Zähringerstraße 35.

NB. Die Gegenstände können Montag, den 8. d. M., nachmittags von 3—5 Uhr, besichtigt werden.

Aufforderung.

2.1. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit Zahlung der verfallenen Umlage aus Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital, sowie aus Einkommensteueranschlag für das 1. Halbjahr 1907 sich noch im Rückstand befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldigkeit bis längstens

10. Juli d. J.

anher zu entrichten.

Karlsruhe, den 3. Juli 1907.

Stadtkasse.
Feder.

Wohnungen zu vermieten.

* **Augartenstraße 5**, nächst dem Stadtpark, ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Keller und Mansarde an ordentliche Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

* **Augartenstraße 60** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten.

* **6.1. Belfortstraße 2** ist eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badzimmer, Veranda, Mansarden und Kellern auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre, von 10—4 Uhr.

* **Bismarckstraße 31**, parterre, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Hof und Garten auf 1. Oktober zu vermieten.

* **Fasanenplatz 8** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

* **2.1. Gottesauerstraße 14** ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, tapetierter Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

* **2.1. Gebelstraße 4** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Keller und Speicherkammer auf 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, von 9 Uhr ab.

* **3.1. Gebelstraße 15**, 3 Treppen, ist die von Herrn Oberstadtssekretär Vacher seit Jahren innegehabte 5 zimmerige, sehr geräumige Wohnung mit Küche, Koflett, Mansarden und Kellerräumen auf 1. November zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung, parterre.

* **Hirschstraße 15** ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche und dem Trockenraum, dazu eventl. ein schöner Garten, per 15. August oder später zu vermieten.

* **3.1. Leffingstraße 47** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, Koflett und Zugehör, 2. oder 3. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **2.1. Luisestraße 15** ist eine hübsche, ruhige Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller etc., nebenan Garten, am liebsten an eine alleinstehende Person per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

* **Marientstraße 68** ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

* **2.1. Markgrafenstraße 47, b. Rondellplatz**, ist im 1. Stock eine 4 Zimmerwohnung, 1 Mansarde, 1 Keller, 1 Holzstall, auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Großer Hof und Aussicht in Gärten. Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher.

* **Morgenstraße 29** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* **2.1. Putzstraße 12** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche usw. per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Viktoriastraße 17, parterre.

* **2.1. Putzstraße 14** sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ansehen von 9—4 Uhr.

* **Schützenstraße 55** ist im Seitenbau eine Dreizimmerwohnung nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* **Schwanenstraße 34**, nächst Kronenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **3.1. Tullastraße 69** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* **Wielandstraße 22** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **2.1. Wilhelmstraße 36** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 4. Stock rechts.

Kurvenstraße 8

ist eine der Neuzeit entsprechende Parterrewohnung von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre links.

Herrschaftswohnung,

Kaiserstraße 229. Ecke der Hirschstraße,
1 Treppe hoch, von 7—9 Zimmern, Bad etc.,
auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres auch
im 4. Stock.

Zähringerstraße 36

sind Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern eventl. das
ganze Haus auf 1. Oktober oder früher zu vermieten.
Näheres im 1. Stock daselbst.

Zweizimmer-Wohnungen:

Luisestraße 63 II mit Küche, Keller, Mansarde
auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 290 M.

Horkstraße 22, 5. Stock, mit Küche, Keller und
sonstigem Zubehör an ruhige Leute auf 1. Oktober
oder sofort zu vermieten. Preis 240 M.
Näheres bei **W. Kögel**, Werderstraße 62 I.

*2.1. Gartenstraße 36b

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern,
Badzimmer etc. mit reichlichem Zubehör, auf 1. Ok-
tober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*6.1. Schöner Laden

per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres Waldstraße 40c im Laden rechts.

Werkstätte und Magazin

mit Wohnung per 1. September oder Ok-
tober zu vermieten. Zu erfragen im Bilder-
laden Kaiserstraße 225. 3.1.

Für Kutscher und Fuhrleute.

* Stallungen für 4 Pferde, Scheuer, großer
Hof und Knechtzimmer nebst Wohnung von 3 Zim-
mern und Küche sind auf 1. August zu vermieten.
Näheres Kriegstraße 20.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie sucht auf 1. Oktober eine
3—4 Zimmerwohnung nebst Zubehör; schönes Hinter-
haus nicht ausgeteilt. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 4531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht

von 4 Zimmern mit Zubehör in besserem
Haus auf 1. Oktober. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 4529 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. Oktober wird eine 3 Zimmerwohnung
in ruhigem Hause der Weststadt von kinderlosem
Ehepaar zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe unter Nr. 4513 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **2.1. Durlacherstraße 9**, zunächst der Kaiserstraße,
ist im 2. Stock ein schönes Zimmer per sofort zu
vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein freundliches, gut möbliertes Mansarden-
zimmer ist preiswert zu vermieten. Zu erfragen
Scheffelstraße 60.

* **Schützenstraße 25** ist im 3. Stock ein
möbliertes Mansardenzimmer
zu vermieten.

Marktgrafenstraße 52

ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder an eine Dame zu vermieten: ebendasselbe ist ein unmöbliertes, zweifenstriges Zimmer (seit Jahren als Bureau benützt), 36 qm groß, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links. 3.1.

Viktoriastraße 17

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. 2.1.

Unmöbliertes Zimmer.

* Augartenstraße 5, nächst dem Stadtgarten, ist ein Parterrezimmer, in den Hof gehend, mit Kochofen und Wasserleitung, Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

Zimmer mit Pension.

Ein Fräulein sucht bei einer anständigen Familie ein einfach möbliertes Zimmer mit einfacher Kost. Bett vorhanden. Offerten unter Nr. 4528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark

zu guter II. Hypothek von Selbstverleiher auszulihen. Gefl. Offerten unter Nr. 4533 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein junges Buffetmädchen

wird per 15. Juli oder 1. August gesucht. Offerten unter Nr. 4532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kranzbinderinnen und Näherinnen, sowie Lehrmädchen

für Binderei und Näherei bei sofortiger Bezahlung sucht

Herrn. Roemer Nachfolger,

2.1. Körnerstraße 29.

Ordentliches Mädchen

mit guten Zeugnissen zu 2 Personen für Hausarbeiten kann sofort eintreten bei **Tschertter**, Kaiserstraße 167 III. *2.1.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen

sofort gesucht: Kaiserstraße 115 im Laden. *

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Herrschaftsdienere etc.

finden Stellen durch **Frau Urban Schmitt Witwe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *2.1.

Gesucht

wird ein Mädchen oder eine alleinstehende Frau für Küchenarbeit: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Mädchen sofort gesucht:

Karl-Wilhelmstraße 2 I. *

Dienstmädchen

nach Freiburg bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 100 im Laden. *

Zuverlässiges, fleißiges Mädchen,

das etwas kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, auf sofort gesucht: Birkel 25a III. *

N. Stellen finden:

Kellnerin, Köchin in kleinere Wirtschaft, welche Hausarbeit mit besorgt, Mädchen, welche etwas kochen können, in Privat, Küchen- und Hausmädchen. Zu erfragen bei **Frau Roe**, Durlacherstraße 51 im 2. Stock. *

Offene Stellen.

Bei der weiblichen Abteilung unserer Anstalt sind auf sofort und später folgende offene Stellen angemeldet: Köchinnen für Privat und Wirtschaft, Mädchen für alle Hausarbeit, Küchenmädchen, Stütze.

Vermittlung völlig unentgeltlich. Telefon Nr. 1188.

Städt. Arbeitsnachweisanstalt,

Jähringerstraße 112.

Kellnerinnen,

gewandte Fräulein, finden in feinen Cafés nach auswärts sehr lohnende Stellen, ebenso gewandte Zimmermädchen in einem Luftkurort. Alles Nähere bei **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Suche sofort:

drei tüchtige Kellnerinnen für Weinlokale, eine Kellnerin für Konditorei-Café, zwei Köchinnen, eine Beiköchin, ein Buffetfräulein, einen jungen Koch, Haus- und Küchenmädchen.

Bureau Dietrich.**Fräulein,**

welches das Kochen erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 25, Restaurant zum **Roten Hahn**.

Monatsdienst.

* Jüngere Frau oder Mädchen (14—16 Jahre alt) wird morgens für einige Stunden Hausarbeit gesucht: Amalienstraße 34, 1 Treppe.

Bußfrau-Gesuch.

* Für sofort eine Bußfrau gesucht: Birkel 25 a, 3. Stock.

Bertreter.

In Karlsruhe ist die Hauptagentur einer alten deutschen 2.1.

Feuer-

Versicherungs-Gesellschaft mit großem Inkasso unter günstigen Bedingungen neu zu befehen.

Gut eingeführte Herren belieben Anerbietungen unter Angabe von Referenzen unter **M. 850** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Junger Mann

mit Vorkenntnissen im Versicherungswesen von größerer Subdirektion in Karlsruhe gesucht. Offerten, denen Diskretion zugesichert wird, unter Nr. 4530 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Durch Verkauf

eines guten Artikels kann sich redegewandter junger Mann Geld erwerben. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes. *

Wer

stenographiert nach Diktat und schreibt dies auf eigener Maschine ab? Gefl. Offerten unter Nr. 4516 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Hausbursche

per sofort gesucht: Kaiserstraße 76, 1 Treppe hoch. 2.1.

Ausläufer.

* Junger Bursche, oder noch schulpflichtiger Knabe, auch ein Mann für halbe Tage wird sofort für leichte Beschäftigung gesucht: Ritterstraße 10/12 im Laden.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle auf sofort zu einer kleineren Familie, am liebsten auswärts. Zu erfragen bei **Marie Otle**, Weiberstraße 15 im 3. Stock in Durlach.

Ein junges Mädchen

sucht für tagsüber Stellung zu Kindern. Zu erfragen Ruppurrerstraße 20 im Hinterhaus 4 III rechts.

Ein solides Mädchen

gefesten Alters, das gut kochen kann sowie im Haushalte bewandert ist, sucht Stelle als Haushälterin oder Köchin eventl. auch zur Aushilfe. Zu erfragen Bernhardtstraße 6, 1. Stock.

Köchin,

welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle in gutem Herrschaftshause. Zu erfragen Hirschstraße 25, Hinterhaus, 2. Stock rechts. *

U.S. Einfaches Mädchen

vom Lande sucht Stelle durch **Frau Urban Schmitt Witwe**, Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

Verloren

am Montag ein Schlüsselbund. Abzugeben gegen Belohnung: Borholzstraße 9, 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein Glasabschluss 3,04 m breit } 2,70 hoch
1,27 " " " " }
billig zu verkaufen: Hirschstraße 27, parterre. *

* Zur Bereitung von Früchte-Wein ist ein großer

Zuber samt Stöcker

billig abzugeben: Kaiserstraße 112, 3. Stock.

2.1. Ein kleines, vierräderiges*Wägelchen**

ist zu verkaufen: Kaiserstraße 46, 5. Stock.

Zu verkaufen

zwei gut erhaltene Betten mit Kissen und Matratzen, wegen Platzmangel. Zu erfragen Waldstraße 40 o im 3. Stock oder Laden. *2.1.

Zwei Fahrräder

billig zu verkaufen, ferner werden einige 10- und 20-Markstücke mit Bildnis Kaiser Friedrichs mit kleinem Aufschlag abgegeben. Näheres Humboldtstraße 5, parterre rechts, mittags von 12¹/₄ Uhr bis 1¹/₂ Uhr.

Zwei Oleanderbäume,

weiß und rot blühend, zu verkaufen: Hirschstraße 104 III. *2.1.

6—7 schöne Eisenwände

mit Kästen sowie 1 Gasherdchen sind zu verkaufen: Karlstraße 24 II.

Eine kleine, hölzerne Treppe,

2 m hoch, ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 46, 5. Stock.

Am Lurmburg

Bauplatz zu kaufen gesucht, wenn günstiger Preis. Auch an nicht-fertiger Straße. Offerten sind unter Nr. 4521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kopierpresse,

gut erhaltene und gefällig aussehend, zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 4515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Heftmaschine

zum Heften von Versand- und Lagerkartons sucht per sofort

W. Sims Nachf.,

2.1. Adlerstraße 7.

Wirtschaft.

*21. Gut gehende Wirtschaft in bester Lage ist auf 1. Oktober zu vergeben. Offerten unter Nr. 4508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfestunden

im Französischen werden für Schülerin für Anfangsunterricht der Schulaufgaben gesucht: Girschstraße 72, 2. Stod.

2 Theaterplätze,

je 1/2 A, gerade Nummer, Parterre-Loge 3, erste Reihe, sind wegen Trauerfall abzugeben: Gartenstraße 36b III. *21.

Jagd

im Mital (Station) mit Rehbestand ist anderweitig zu vergeben. Abjag 12 Rehböde im Jahr. Offerten unter Nr. 4522 an das Kontor des Tagblattes erbeten

Bum Ansehen

empfehle

**I^a Frucht- und Kornbranntwein,
I^a alten Nordhäuser Kornbranntwein**

von 60 Pfg. bis Mk. 1.20 per Liter,

echtes Schwarzwälder

Kirschen- und Zwetschgenwasser,
von 5 Liter ab Preisermäßigung und frei ins Haus geliefert.

W. Erb, am Sidellplatz.

Brüsseler Trauben,

weiß und blau, per Pfd. Mk. 2.—, empfiehlt

Carl Hager, Hoflieferant,

21. Erbprinzenstraße,
nächst dem Rondellplatz. — Telephon 358.



Jean Kissel,

Kaiserstraße 150, Telephon 335, empfiehlt

frische Blaufelchen, Lachsforellen, Rheinsalm, Tafelzander, Rotzungen, Schellfische, Kabeljau.

**Junge Gänse, Enten,
Poularden, Hähnen, Tauben.**

**Neue holl. Vollheringe,
Neue Matjes-Heringe,
Sommer-Malta-Kartoffeln**

**Neue Vollheringe,
„ Matjesheringe (Castlebay),
„ Sommer-Malta-Kartoffeln**
empfehlen

Aug. Lösch Nachfolger.
[8] III.

**Holl. Voll-Heringe,
feinste Matjes-Heringe,
Malta-Kartoffeln**

empfehlen

Gerhard Raspe,

21. Kaiserstraße 56.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.

empfehlen frische Füllungen

für die heisse Jahreszeit:

- Birkenteer-Wasser 2.2.
- Chinin-Wasser (Eau de Quinine)
- Eau Philodermine } verschiedene Gerüche
- Lotion végétale }
- Honig-Wasser
- Kühlendes Eis-Kopfwasser
- Orangenduft-Wasser (Lotion portugale)
- Schuppen-Wasser
- St. Thomas-Bayrum, schäumend oder nicht-schäumend.

— Deutsche und ausländische Fabrikate. —

Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Günstige Gelegenheit

für Einkäufe von Geschenken bietet der Ausverkauf von Bildern in Genre und Landschaften. Ich verkaufe solche mit 15-20% Rabatt, da ich dieselben nicht mehr führe.

A. Mülthaler,

Kunsthandlung und Vergolderei,
Erbprinzenstraße 26.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Buchbinderei und Kartonnagegeschäft von
gegr. 1844 **Wilh. Streb** gegr. 1844

empfehlen sich im Anfertigen von Laden-, Gut- u. Versand-Kartons aller Art, Einbinden von Büchern für Bibliotheken etc. bei billigster Berechnung u. guter Arbeit. Alte Laden-Kartons werden repariert und wie neu hergestellt. Gute und rasche Bedienung. Damenhut-Kartons sind auch im Vorrat billig zu haben bei

**W. Streb, Buchbinderei,
Lammstraße 7a (Café Bauer),
Eingang Turmstraße.**

Für Architekten und Baubureaus.

104. Ansichten von alten und neuen Architekturbauten von Karlsruhe in Lichtdruck, 30/40 Größe, sind billig zu haben bei

**J. Dolland, Lichtdruckanstalt,
Steinstraße 27, Karlsruhe.**

Das zieht!



Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein.
Höchster Preis Magdeburg 1895.
Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch 30 Tage auf Probe.

Vertr.: **Eduard Maeyer,**
Blecherei und Installations-Geschäft,
Girschstraße 25.

Grosses Lob

spenden die Hausfrauen
Roths Fleckwasser
nicht feuergefährlich
1 Glas 50 Pf.

Carl Roth, Drogerie.

Färberei Brink.

60 Filialen. — Gegr. 1846. — 500 Angestellte.

Miet-Pianos

empfehlen
**Ludwig Schweisgut,
Hof., Erbprinzenstr. 4.**

Gasthaus

**„Zur goldenen Krone“,
Amalienstr. 16.**

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!

Ausgezeichneter Stoff Moninger-
schen Lager- und Kaiserbieres.

Christof Ullrich.

Auch ist fortwährend reines Schweine-
fett zu haben.

Schwarzwaldverein.
(Sektion Karlsruhe.)
Donnerstag, den 4. Juli 1907
Vereinsabend

im Moninger (Garten oder Konkordiasaal).

Liederkränz Karlsruhe.



Das angelegte
Sommerfest

findet bei günstiger Witterung heute **Donnerstag,**
den 4. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr beginnend, im
Stadtgarten statt.

Bei ungünstiger Witterung wird dasselbe auf
Montag, den 8. Juli d. J. verschoben.

Der Vorstand.

21 jähr. Bürgerstochter, einz. Kind, 85 000 Mk.
Barmittglst, sp. mehr, anmutig, bescheiden, jed.
m. kl. körperl. Fehler, wünscht Heirat m. sol.
Herrn w. a. ohne Verm. Off. nur von ernstern
Bewerbern an Fides Berlin 18. 9.1.

Stadtgarten-Theater. Heute Donnerstag, den
4. Juli wird „Die Schützenlied“ und Freitag,
den 5. Juli „Die schöne Helena“ gegeben. —
Samstag geht „Der Zigeunerbaron“, Sonntag „Die
Puppe“ in Scene.

Die erste Aufführung von „Die lustige Wittve“
findet jedenfalls im Laufe der nächsten Woche statt.
— Das erste Ensemble-Gastspiel des Intimen
Theaters von Nürnberg ist für Montag, den
8. Juli in Aussicht genommen.

Wegen Umänderung des Ladens vollständiger Ausverkauf

des Warenlagers in Holz- und Polstermöbeln:

Salon-Einrichtungen, Divans, Ottomanen mit und ohne Decken, Fauteuils und Stühle in Polster, Rohr und Leder, diverse Kleitmöbel, Tischchen, Stageren, Konsolen, Staffeleien, Ständer, Hausapotheken und sonstige Gebrauchsgegenstände mit 10-30 %.

Einen großen Posten Crème-Vorhänge und Store, Vitragen.

J. Müller, Hirschstraße 18.

NB. Günstige Gelegenheit für Brautleute.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 3. Juli.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag in Schloß Baden den Vortrag des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo entgegen und empfing den Oberstallmeister Grafen von Sponed. Nachmittags 4 Uhr trat Geheimrat Dr. Fleiner aus Heidelberg zum Besuch der Großherzoglichen Herrschaften vor Höchstderer Abreise in Schloß Baden ein. Um 1/2 5 Uhr reisten Prinz und Prinzessin von Schönau-Carolath von Baden ab. Später erschien die Fürstin Obolensky zum Tee bei den Höchsten Herrschaften.

Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin werden nächsten Freitag die Reise nach dem Engadin antreten und sich vorher einige Tage in St. Moritz aufhalten.

Amthliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unterm 18. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Revisionsvorstand beim katholischen Oberstiftungsrat, Oberrechnungsrat Stephan Rapp, das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub-Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 20. Juni d. J. gnädigst geruht, nach erfolgtem Einverständnis mit dem Erzbischöflichen Ordinariat den Revisionsvorstand Stephan Rapp bei dem katholischen Oberstiftungsrat auf sein untätigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Mitglied der freiwilligen Feuerwehr in Furtwangen Aufseher Emanuel Heim daselbst das Ehrenzeichen für 40 jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Mitglied der freiwilligen Feuerwehr in Stockach Lorettomesner Leo Sprickler daselbst das Ehrenzeichen für 40 jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Landwirt Ambros Rapp in Furtwangen die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Das Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 28. Juni 1907 den Gerichtsschreiber Franz Fertig beim Amtsgericht Mannheim zum Amtsgericht Buchen versetzt.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 28. Juni d. J. wurde Betriebs- und Telegraphenassistent Friedrich Börne in Bellingen zum Telegraphenassistenten ernannt.

(Karlsruh. Stg.)

Karlsruhe, den 2. Juli.

Der von dem brasilianischen Generalkonsul in Hamburg an Stelle des auf seinen Antrag ausgeschiedenen Herrn Louis Schwindt zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten von Brasilien in Karlsruhe ernannte Herr Karl Lapp daselbst ist von der Großherzoglichen Regierung in dieser Amteigenschaft anerkannt und zur Ausübung der damit verbundenen Funktionen zugelassen worden. (Karlsruh. Stg.)

Das Volks-Symphoniekonzert des Kammerorchesters unter Leitung von Hofkapellmeister August Richard, am 5. Juli, findet zugunsten des Badischen Frauenvereins statt. Mit Rücksicht auf den wohlthätigen Zweck und nicht zum geringsten in Hinblick auf den bevorstehenden hohen künstlerischen Genuß steht zu erwarten, daß der Besuch des Konzertes ein starker sein wird. Wir weisen hiermit auf das Programm besonders hin, welches neben hervorragenden Werken klassischer Meister eine interessante moderne Novität des jüngst verstorbenen Ludwig Thuille (Komponist des Bühnenspiels „Lobentanz“) aufweist.

Stadtgarten-Theater.

„Der Bettelstudent“.

Operette von Karl Müllers.

Die alte, beliebte Operette Müllers „Der Bettelstudent“ mit ihren bekannten hübschen Melodien, mit ihren ausgelassenen Witz und ihrem feinen Humor hatte auch am Dienstag trotz des strömenden Regens das Stadtgarten-Theater immerhin gut gefüllt. Und wer hörte nicht gern wieder einmal das bekannte Ollendorfsche Couplet „Ach ich hab' sie ja nur auf die Schulter geküßt“, das eine allgemeine Berühmtheit erlangt hat. Die Operette gibt auch mehr wie manche andere Gelegenheit zu den verwegendsten Kalauern, und die Theaterherrschaften haben davon auch ausgiebigen Gebrauch gemacht. Die besten Kräfte des Ensembles waren beschäftigt und die Stimmung auf der Bühne wie im Publikum bald die beste. Eine würdige Vertretung hatte die polnische Grafenfamilie Nowalska gefunden; Fräulein Richter verlieh der stolzen Gräfin jene köstliche Hoheit, bei der man aus dem Lachen nicht herauskommt, und die beiden Töchter, die stolze Laura und die ewig hungerige Bronislawa, wurden von den Damen Revy und Grabiß ebenso vortrefflich gesungen wie fesch gespielt. Besonders Fräulein Grabiß entwickelte eine so muntere, fröhliche Laune, daß es eine Freude war, ihrem Spiel zuzusehen. Die Bettelstudenten wurden vor den Herren Jäger und Glahner mit vielem Temperament und frischem Humor gespielt. Herr Jäger sang seine Lieder mit einschmeichelnder Stimme und fand besonders bei dem hübschen Duett lebhaften Beifall. Sehr flott war auch Herr Glahner als Sekretär, und das hübsche Liebesduett im zweiten Akt mit Bronislawa wurde von ihm mit Wärme und Ausdruck gesungen, so daß er lebhaften Beifall erntete. Herr Gilzinger war ein lebhafter, nervöser Ollendorf mit einem Bündel von neuen und alten Witz und wurde darin von Herr Grohmann als sächsischer Kerkermeister Enterich kräftig sekundiert. Fräulein Dupont war ein allerliebster, vorlauter Cornet von Richthofen. Im Orchester wollte manchmal nicht alles klappen und auch der Chor verriet hier und da etwas polnische Wirklichkeit, die wir besser vermist hätten. Das Publikum war in der fröhlichsten Stimmung und rief die Hauptdarsteller wiederholt vor die Rampen.

Schiffenachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karlsruhe, Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

Angekommene am 2. Juli „Vorlum“ in Antwerpen, „Bayern“ in Hamburg, „Trave“ in Bremerhaven, „Goblenz“ in Oporto, „Gneisenau“ in Neapel; am 3. Juli „Göln“ in Bremerhaven. **Passiert** am 2. Juli „Trave“ Dover, „Bonn“ Bissingen, „Prinz Heinrich“ Queffant. **Abgegangen** am 2. Juli „Kaiser Wilhelm der Große“ von New-York.

Die Ursache der Darmkrankheiten bei Flaschenfindern bilden sehr oft die durch ungewöhnliche Ernährung verursachten Darmgärungen, welche am leichtesten durch die Ernährung mit „Kufele“-Mehl als Zusatz zur Kuhmilch verhütet werden. „Kufele“-Mehl macht die Kuhmilch feinstöckiger, rinnbar und dadurch leichter verdaulich, erhöht außerdem Nährwert.

Sonderzüge zur Ausstellung in Mannheim

Aus Anlaß der in Mannheim stattfindenden Jubiläumsausstellung führt die badische Staatsbahnverwaltung bis zum Monat September einschließlich an allen Sonntagen Sonder- und Ergänzungszüge nach Mannheim, die abends von 10 Uhr ab zurückgeleitet werden. Näheres besagen die auf den Stationen angehängenen Plakate. 6.3.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 3. Juli.

Vom 20. bis 25. v. Mts. kam aus einer Wohnung in der Benzstraße eine goldene Panzer-Uhr zum Werte von 150 M. abhanden. — In der Nacht zum 30. v. Mts. wurde in der Amalienstraße ein Haus mit weißer Emailfarbe beschmutzt und dadurch dem Eigentümer ein Schaden von 40 M. zugefügt. — Wegen Vergehens gegen § 183 des St.G.B. wurde ein 22 Jahre alter Hausburche aus Wingen angezeigt. — Am 1. d. Mts. stahl ein Unbekannter in einem Neubau in der Karl-Wilhelmstraße ein Herrennadel-Remontoiruhr und eine silberne Antenn-Remontoiruhr. — In der Nacht zum 2. d. Mts. wurde Gde Eisenlohr- und Welzienstraße eine Hühnererzucht und daraus 5 Hühner und ein Hahn gestohlen. — Gestern abend brannte der 17 Jahre alte Hausburche Paul Bodier von hier mit 276 M. die er von seinem Arbeitgeber zur Zahlung einer Rechnung erhalten, durch. — Verhaftet wurden:

1. ein 23 Jahre alter Hausburche von hier, weil er Rechnungen, die er zuzustellen und einzulassieren hatte auf höhere Beträge fälschte und das Plus in seinem Nutzen verwendete und seinem Arbeitgeber Kleidungsstücke stahl, 2. ein 22 Jahre alter Tagelöhner von hier der seinen Schlafgenossen bestohlen, und 3. ein 30 Jahre alter Tagelöhner aus Heidelberg, weil er in einem Hofe in der Leopoldstraße einem Mädchen, das seinen Vater vor Mißhandlungen decken wollte, mit einem Schlagring zwei Schläge ins Gesicht versetzte und es dadurch ganz erheblich verletzte. — Gestern vormittag erlitt ein 57 jähriger Mann in der Erbprinzenstraße einen Ohnmachtsanfall, fiel zu Boden und zog sich über dem linken Auge eine ziemlich starke Verletzung zu. Der Erkrankte wurde zunächst von Passanten in einen Hauseingang und dann durch einen Schuttmann mittels Droische ins städtische Krankenhaus verbracht, wo er verbunden, und nachdem er sich erholt hatte, wieder entlassen wurde.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

26. Juni. Hans Walter, Vater Dr. August Morz, Gymnasial-Professor.
29. „ Amalie Gertrud Elisabeth, Vater Gustav Kambeiß, Kaufmann.
29. „ Maria Elisabeth, Vater Karl Kögel, Straßenbahn-Schaffner.
29. „ Klara Sofie Frieda, Vater Wilhelm Hermann, Registratur-Assistent.
2. Juli. Hermann, Vater Wilhelm Seiler, Stadtagelöhner.
2. „ Herbert Heinz, Vater Fritz Ringott, Buchhalter.

Todesfälle:

1. Juli. Kurt, alt 3 Jahre, Vater Franz Jahn, Verwaltungs-Assistent.
1. „ Lina Fingado, alt 66 Jahre, Ehefrau des Militär-Oberpfarrers a. D. u. Kirchenrats Theodor Fingado.
2. „ Anna, alt 1 Jahr 7 Monate 27 Tage, Vater Josef Glodner, Tagelöhner.
2. „ Wilhelmine Heim, alt 80 Jahre, Witwe des Landwirts Martin Heim.
2. „ Friedrich, alt 2 Jahre, Vater Otto Seif, Mechaniker.
2. „ Berta Süß, Kinderpflegerin, ledig, alt 33 Jahre.
2. „ Magdalena Wild, alt 65 Jahre, Witwe des Maurers Franz Wild.

Beerbigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Donnerstag, den 4. Juli 1907.
1/2 11 Uhr, Josef Egenhofer, Magazimier (Kaiserstraße 28 III).
11 Uhr, Lina Fingado, Ehefrau des Militär-Oberpfarrers a. D. u. Kirchenrats (Kriegstraße 104 III).
2 Uhr, Magdalena Wild, Witwe des Maurers (Waldstraße 73 II).

[4]III.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 2. Juli.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Schid. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Aus dem Hausgange des Hauses Hermannstraße 6 zu Pforzheim wurde am 4. Oktober ein dem Bäckermeister Gerbard gehörendes Fahrrad im Werte von 60 M entwendet. Das Rad hatte sich der Goldarbeiter Friedrich Jäck aus Urbach angeeignet. Er mußte in dem Hause Hermannstraße 6 an dem genannten Tage eine Befragung machen, sah dort das Rad stehen und nahm es mit. Zwei Tage nach der Tat wurde Jäck verhaftet. Das Rad fand sich noch in seinem Besitze vor und konnte dem Eigentümer wieder zurückgegeben werden. Da der Angeklagte wegen Eigentumsvergehens schon wiederholt vorbestraft ist, erkannte das Gericht gegen ihn auf 4 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Anklage gegen den in Pforzheim wohnhaften Mechaniker Karl Dum m aus Langenbrücken wegen Körperverletzung gelangte nicht zur Verhandlung.

Der folgende Fall, die Anklage gegen den Tagelöhner Fortunato Paperini aus Gittiniano, wohnhaft in Pforzheim, wegen Diebstahls und Mordbrauchs, wurde verurteilt.

In geheimer Sitzung hatte sich der zuletzt in Brödingen wohnhafte, 64 Jahre alte Tagelöhner Karl Christian Dietrich aus Bauschlott wegen Blutschande zu verantworten. Das ihm zur Last gelegte Verbrechen beging der Angeklagte im Spätjahre 1906 an seiner geisteschwachen Tochter. Das gegen Dietrich erlassene Urteil lautete unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft auf 2 Jahre Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust.

Vom Schöffengericht Pforzheim waren am 6. April der Monteur Friedrich Loos aus Wöhringen, wohnhaft in Pforzheim, zu 15 M Geldstrafe und der gleichfalls in Pforzheim wohnende Optiker Wilhelm Max Paul Noll aus Berlin zu 10 M Geldstrafe wegen Körperverletzung verurteilt worden. Beide hatten am 3. März im Hausgange der Wirtschaft „Zum Kühlen Grund“ in Pforzheim bei einem Streite den Goldarbeiter F. Hartmann durch Faustschläge mißhandelt. Gegen das schöffengerichtliche Urteil legten die Angeklagten Berufung ein, die die Strafkammer heute kostenfällig abwies.

Die Anklage gegen den Tagelöhner Karl Leopold Rehle aus Eutingen wegen Mordbrauchs wurde verurteilt.

Unter der Anklage wegen Jagdvergehens stand am 11. Mai der Goldschmied Karl Adolf Straßner aus Eutingen vor dem Schöffengericht Pforzheim. Er war beschuldigt, am 2. April auf Gemartung Eutingen im Gewann Wittum einen jungen Hasen eingefangen und mit nach Hause genommen zu haben. Das Schöffengericht Pforzheim sprach den Angeklagten auf Grund des damaligen Verhandlungsergebnisses frei. Gegen dieses Urteil legte die Groß. Staatsanwaltschaft Berufung ein, welche die Strafkammer für begründet erachtete. Sie hob das Erkenntnis der Vorinstanz auf und sprach gegen Straßner eine Geldstrafe von 10 M aus.

Anfangs März war dem Gipser G. Schmidt in Pforzheim ein Arbeitsmittel im Werte von 1 M 80 Pf aus dem 4. Stockwerke eines Neubaus in der Belfortstraße zu Pforzheim entwendet worden. Einiges Tages sah Schmidt, daß der Gipser Wilhelm Gittel aus Wilbhad den Kittel trug, und machte von dieser Wahrnehmung der Polizei Mitteilung. Gegen Gittel, der das genannte Arbeitsstück entwendet hatte, wurde Anklage wegen Diebstahls erhoben, die zu seiner Verurteilung zu 3 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, führte.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer.

Freitag, den 5. Juli 1907, vormittags 9 Uhr:

- 1. Gustav Rüber, Kaufmann von hier, dessen Ehefrau, Ida Emma geb. Kaufmann von hier, und Lydia Kaufmann Witwe geb. Barf von Lörrach, wegen Urkundenfälschung und Betrugs beim Beihilfe.
2. Reinhard Johann Nilfen, Tapezier von Hamburg, wegen schweren Diebstahls.
3. Wilhelm Mayer, Hausbursche von Altenstadt, wegen Unterschlagung.
4. Eugen Maurer, Konditor von Geislingen, wegen widernatürlicher Unzucht.
5. Emilie Helene Lydia Scheler, Fabrikarbeiterin von Gms, wegen Diebstahls im Rückfall.
6. Karl Hermann Hauser, Tagelöhner von Freiburg, wegen Sittlichkeitsverbrechens.

[5]III.

Tränkt Zugtiere und Kettenhunde! Schützt Eubenvögel vor der Sonne! Radfahrer! Laßt eure Hunde zu Hause!

Gold, Silber und Banknoten vom 2. Juli 1907.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, 20 do. halbe, Oesterr. fl. 8 St., do. Kr. 20 St., Gold-Dollars, Neu Russ. Gold per 100 Rbl., Gold al marco per Kilo, Ganz fein Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holländ. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, do., do., Schweiz. Noten. Includes sub-columns for Brief and Geld.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Donnerstag, den 4. Juli.
2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlsburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: B. K o h m a n n, Auktionator, Versteigerung Amalienstraße 14 b, parterre, Eingang Karlsstraße.
2 Uhr: Zimmermann, Gerichtsvollz., Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Sch r o d t, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Herzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

- Donnerstag, den 4. Juli:
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8-10 Uhr.
Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-allee 6, abends 6-7 Uhr.
Schwarzwaldbverein. Vereinsabend.
Stadtgarten-Theater. Schützenlied. Anfang 8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 3. Juli früh:

Lugano wolkenlos 17°, Biarritz heiter 19°, Nizza feht, Triest Regen 17°, Florenz Regen 18°, Rom wolkenlos 20°, Cagliari wolkenlos 18°, Brindisi wolkenlos 29°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 3. Juli 1907.

Während die Depression, die gestern das östliche Deutschland bedeckte, bis zur südlichen Ostsee weitergezogen ist, hat sich der hohe Druck, der bisher den Westen und Nordwesten bedeckt hatte, auf die iberische Halbinsel verlegt und hat von da aus einen zungenförmigen Ausläufer in das Binnenland herein entsandt. In Deutschland ist das Wetter noch meist trüb, regnerisch und sehr kühl. Westlich von Schottland ist eine Depression erschienen, die sich wahrscheinlich bald geltend machen wird; nach kurzem Aufklaren ist deshalb neuerdings trübes, aber etwas wärmeres Wetter mit Regenfällen zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Juli, Barometer, Therm. in C, Rel. Feucht., Wind, Himmel. Data for 2. Abd. 9 u., 3. Mor. 7 u., 3. Mit. 2 u.

Höchste Temperatur am 2. Juli: 16,8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 3,8. Niedererschlagsmenge des 2.: 22,9 mm.

Wasserstand des Rheins vom 3. Juli früh:

Schusterinsel 887, gestiegen 65; Rehl 357, gestiegen 5; Maxau 516, Stillstand; Mannheim 485, gestiegen 5 cm.

Fremde

übermachten vom 2. bis 3. Juli.

Alte Post. Wosfeld, Kaufm. v. Bausen. Udel, Kfm. v. Mühlheim. Flüge, Kfm. v. Lafr. Wagner, Kfm. v. Leipzig. Wittmann, Kfm. v. Straßburg. Frau Vitati, Priv. u. Schwester v. Lautenbach. Heinrich, Kfm. v. Weßheim. Zuber, Kontrolleur v. Bonndorf. Gomburg, Musikdir. v. Weismar. Henning, Kfm. u. Frau von Wiesental. Wild, Zahlmeister m. Frau v. Windbud.
Bayerischer Hof. Wupfeler, Möbeltransporteur v. Offenburg. Geisler, Schreiner v. Würzburg. Mayer, Bahnbeamter m. Fam. v. Freiburg.
Brattwurfglöckle. Kurpfaffen, Kfm. v. Straßburg. Löwenthal, Kfm. v. Heilbronn. Gier, Kfm. v. Fürth. Bolze, Kfm. m. Frau v. Götting. Stern, Kfm. v. Darmstadt. Eisfeld, Kontrolleur m. Frau v. Mannheim. Gerhart, Gietritzer v. Luzern. Hoch, Ober-Postassistent v. Frankfurt. Bof, Priv. v. Bern. Sauter, Priv. v. Krauchenwies. Benschler, Diener v. Basel. Heintze, Diener v. Wiesbaden. Aurelia, Reis. v. Aprehic.
Darmstädter Hof. Schaal, Kfm. v. Straßburg. Frau Grommer v. St. Johann. Oswald, Kaufm. v. Stuttgart. Kunz, Oberkellner, u. Hofmann, Priv. von München.
Drei Könige. Dufsch, Lehramtskandidat v. Oberhomburg. Dufsch, Gerichtsschreiber v. Eichstätt. Königler, Gärtner v. Nollingen. Sell, Kfm. v. Stuttgart.
Erbsprinz. Wittmann, Priv. m. Frau v. St. Louis. Menck, Kfm. v. Schaffhausen. Gaffel, Kfm. v. Frankfurt. Härtel, Kfm. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. v. Straßburg. Geis, Kfm. v. Frankfurt. Gohn, Kfm. v. Berlin. Moura, Advokat v. Rio de Janeiro. Sommerfeld, Kaufm. v. Berlin. Gotthardt, Kaufm. v. Danzig. Wieler, Kfm. v. Godesberg. Garusso, Priv. m. Frau a. Griechenland. Meyer, Kfm. m. Frau v. Duisburg. Fel. J. u. Fel. Godfrey, Priv. v. Banger. Frhr. von Ritter, Hauptm. v. Wiesbaden. Burchardt, Priv. von München. Jann, Kfm. v. Lörrach. Fr. Meyerowit v. Goltmar. Meyer, Kfm. v. Wiesbaden. Frau Grün u. Frau Petersen, Rentn. v. B. Baden. Marr, Kaufm. v. Mülhausen. Richter, Kfm. v. Freiburg.
Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Stern, Kfm. v. Fürth.
Friedrichshof. Wittmann, Kaufm. v. Stuttgart. Frau Glud v. Leipzig. Rothenhöfer, Kfm. v. Stuttgart. Kollaus, Kaufm. m. Frau v. Götting. Gäng, Kaufm. v. Weizen. Gmelle, Kfm. v. Berlin. Mödel, Kaufm. v. Mülheim. Vulling, Kfm. v. Göttingen. Schent, Kfm. v. Ludwigshafen. Zuchner, Kfm. v. Mannheim.
Geist. Dreschler, Kfm. v. Chemnitz. Grofoll, Kfm. v. Stuttgart. Brose, Kfm. v. Hamburg. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Zgerheim, Kfm. v. Heilbronn. Schmitzler, Kfm. v. Ulm. Dahn, Kaufm. v. Hamburg. Höfner, Kfm. v. Mainz. Raufe, Kfm. v. Grefeld. Pflügel u. Gulmann, Kfm. v. Frankfurt. Pohl, Kaufm. v. Arnberg. Meisse, Kaufm. v. Steinen. v. Kämpf, Hof-Ärzt von Goltmar. Lach, Beamter v. Limburg. Schupp, Kfm. v. Rheinfelden. Brechle, Kfm. v. Heilbronn. Alem, Kfm. v. Hartmannsdorf. Knippenberg, Kfm. m. Fam. von Erberg. Haber, Kfm. v. Ulm. Böck, Kfm. v. Passau. Gehardt, Kfm. v. Götting. König, Kfm. v. Frauautern. Hamm, Kfm. v. Götting. Leander u. Kaufmann m. Frau, Kfm. v. Hamburg. Hahn, Kaufm. v. Bück. Wehner, Kaufm. v. München.
Goldener Adler. Haritz, Maler m. Fam. von Darmstadt. Jahn, Ingen. v. Worms. Winkelstatter, Mont. v. Elberfeld. Fr. Keilbarth, Musik-Regiment, u. Fr. Kögl, Priv. v. München. Ballbach, Gen.-Agent v. Taisel. Schröder, Musiker v. Serning. Gaf, Kfm. m. Fam. v. Friedrichstal. Gbel, Kfm. v. Berlin. Richter, Mont. v. Ludwigshafen. Kern, Pfarrer a. D. v. Heidelberg. Salzberger, Musiker m. 6 Kollegen v. München.
Goldener Karpfen. Wilhelm, Pfarrer v. Freiburg. Goldermann, Detan v. Roetteln. Reithard, Priv. von Bretten. Epiger, Pfarrverwalter v. Aßern. Keller, Gastwirt v. Oberbergen. Burchard, Dr. phil. m. Frau von Berlin. Mez, Kaufm. v. Weinhelm. Strich-Chapell, Kunstmaler v. Sierheim. Fr. Mohr, Priv. von Wehingen.
Goldener Ochse. Grull, Priv. v. Lübeck. Etchelmann, Kfm. v. Wergentheim.
Goldene Traube. Goldschmidt, Kfm. v. Rürnberg. Gyal, Kfm. v. Oberstein. Storch, Kaufm. v. Mainz. Weber, Priv. u. Kaufmann, Schreiner m. Frau v. Ludwigshafen. Götzwart, Kfm. v. Leipzig. Maler, Kfm. v. Hildesheim. Fleischwein, Wirt v. Ehrenfeld. Göttinger, Kfm. v. Sternfeld. Hartwig, Kaufm. v. Mannheim. Schillingner, Kfm. v. Landau.
Grüner Hof. Weber, Insp. v. Lieblos. Roskwoog, prakt. Zahnarzt v. Lörrach. Dr. Braun, Oberstabsarzt v. Mülhausen. Gauschat, Ing. m. Frau v. Romont. Arone, Kfm. v. Basel. Scholz, Stabsarzt v. Offenburg. Jermes, Kfm. v. Solingen. Dr. Dreiß, Oberarzt von Neubreisach. Dr. Schubert, Oberstabsarzt v. Rastatt. Bertran, Kfm. v. Düsseldorf. Gbel, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Zeller, Priv. v. Wiesbaden.
Hotel Germania. de Sointos, Rentn. m. Fam. v. Affabon. Ras, Priv. m. Fam. v. Amsterdam. Gump, Fabr. m. Frau v. Ulm. Gaffel, Geologenteur v. Hagen. Frau Bergingenteur Gramann v. Hannover.

Telegraphische Kursberichte.

3. Juli 1907.

Leffer, Kfm. v. Berlin. Fr. de Monchomery, Priv. v. Götten. Müller, Kaufm. v. Berlin. Testa, Stud. von Konstantinopel. Frau Bourgois, Priv. m. Schwester v. Paris. Hartmann, Kfm. v. Ueberlingen. Fr. Schängli, Priv. v. Calw. Simon, Fabrikbes. v. Rira. Frau Bernhards, Priv. m. Schwester, u. Ball, Kfm. v. Berlin. Dapf, Priv. v. London. Zufmann, Kfm. v. Basel. Levy, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Gröffe. Luz, Priv. m. Fam. u. Bedienung v. Buenos-Aires. Dr. Eppstein v. Berlin. Reuter, Kaufm. v. Pforzheim. Nathan, Kaufm. v. Frankfurt. Diebaltch, Kfm. v. Berlin. Frau Baronin Sulzer von Winterthur. v. Gemmingen v. Nischfeld. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Grundt, Kfm. v. Berlin. Hoppe, Kfm. v. Stuttgart. Körber, Kfm. v. Leipzig. Majer v. Tronchin m. Frau. Rathe u. Logorzelet, Kauf. von Berlin. Kraft, Kfm. v. Bonn. Kraft, Ing. v. Dresden. Pfeiffer m. Diener v. Berlin. Fabricius, Reg. Baumstr. m. Frau v. Köln. Eisener, Dir. u. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Erdmann, Priv. m. Frau v. Aachen. Nuther, Kfm. v. Schweinfurt. Dürbed, Kaufm. v. Nürnberg. Kraebling, Kfm. v. Berlin. Kamholz, Kfm. v. Blauen. Hofmann, Kfm. v. Berlin. Frau Biell. Geh. Oberreg. Rat Wehrenpfeunig m. Jungfer v. Berlin. Bernhardt, Kfm. v. Langenfeld. Hebelmann, Kaufm. v. Berlin. Marrens, Kfm. v. Hamburg. Marr, Kfm. v. Frankfurt. Brenzlau, Dir. v. Hamburg. Rosenberg, Kfm. v. Berlin. Hoffald, Obering. m. Frau v. Legel. Holzner, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Köln.

Hotel Hohenzollern. Meckert, Kfm. v. Pforzheim. Grau, Oberbahnassistent m. Frau v. Altenhembden. Bögl, Weinhändler v. Friesenheim. Siegerer, Holzhändler v. Strassburg. Springmann, Gastwirt v. Wolfach.

Hotel Lion. Ufermann u. Reimann, Kauf. von München. Fichtelberger, Kfm. v. Nürnberg. Mayer, Kfm. v. Strassburg. Heilbronn, Kfm. v. Köln. Neufeld, Kfm. v. Giese. Kastanienbaum, Kfm. v. Würzburg. Hahn, Kfm. v. Schweinfurt. Sachs u. Großmann, Kf. v. Zürich.

Hotel Luz. Bauer, Bez.-Beamter v. Offenburg. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Dreßler, Kfm. v. Kirm. Fr. Marter v. Meschlin. Marter, Privatdoz. v. Meschlin. Friedmann, Kfm. v. Elm. Lenz, Kfm. v. Grefeld. Kott, Priv. m. Frau u. Tochter v. München. Bauer, Pfarrer v. Donsauerschlingen. Schneider u. Brecht, Kf., u. Weil, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Schmidt, Oberamtm. m. Frau v. Rastatt. Salin, Kfm. v. Mainz. Winter, Kfm. v. Freiburg. Frau Queffe v. Herrenalb. Klinghaus, Kaufm. v. Hersloh. Frommberg, Ingen. v. Stuttgart. Fried, Kfm. v. Rillingenberg. Lehner, Baurat v. Stuttgart. Keller, Kfm. v. Giefelfeld. Lehmann, Kfm. v. München. Pathe, Dir. v. Köln. Frau Meyer v. Nürnberg. Levy, Kfm. v. Strassburg.

Hotel Monopol. Kübler u. Bauer, Kf. v. Gp. lingen. Simon, Kaufm. v. Pforzheim. Marburg und Sennwald, Kf. v. Frankfurt. Fr. Jung v. Bruchsal. Olermont, Kfm. m. Frau v. Meulins. Mattes, Bildh. v. Pasing. Brüh u. Lauinger, Kf. v. Stuttgart. Loeben- thal, Kaufm. v. Hannover. Frick, Sänger v. Berlin. Marr, Kfm. v. Strassburg.

Hotel Müller. Kunzler u. Bogt, Kf. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Obit, Kfm. v. Goh. Ditsch, Kaufm. m. Geschw. v. Leipzig. Ripp, Kfm. v. Dillingen.

Hotel Nassauer Hof. Bertheimer, Kaufm. v. München. Koch u. Dreyfuß, Kf. v. Freiburg. Nordini, Fabr. u. Koranets, Kfm. v. Berlin. Gutmann, Kfm. v. Mainz. Wegger, Kfm. v. Strassburg. Schmalz, Kfm. v. Bingen. Levy, Kfm. v. Kaiserlautern. Kessler, Kfm. v. Dessau. Tonlet, Kfm. v. Bönrig. Dittmann, Dir. m. Frau v. Dessau. Schwenn, Kaufm. v. Luxemburg. Heib, Kfm. v. Mosbach. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Hill, Kfm. v. Gpplingen. Bauer, Gerber v. Bernau.

Hotel National. Gög, Kfm. v. Berlin. Stern u. Hanau, Kf. v. Frankfurt. Ining, Kfm. v. Hersloh. Montag, Kfm. v. Freiburg. Bühler, Kfm. v. Offenburg. Kühn, Kfm. v. Götting. Goese, Kfm. v. Kaiserlautern. Dje u. Eggen, Kf. v. Linz. Kraemer, Komm.-Rat v. Scheer. Coccons, Priv. v. Athen. Dr. Overlach, Prof. v. Danzig. Bieber, Rent. v. Duitzburg. Lannhäuser, Kaufm. v. Hannover. Uber, Kaufm. v. Ludwigsbrunn. Eester, Ing. v. Aachen. Mun, Kfm. v. St. Petersburg.

Hotel Nowak. Weis, Maler v. Noisafons. Gsch, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Revy, Opernsängerin, Frau Revy u. Fr. Moewes, Sängerin v. Berlin.

Hotel Sonne. Geßler, Fabr.-Dir. v. Reuschel. Reuschler, Kfm. v. Strassburg. Raucher, Bierbr. von Toledo. Blyf, Rentn. v. Berlin. Doehner m. Frau u. Benzinger, Kf. v. Frankenthal. Goet, Staatsanw. von Emmendingen. Fuchs, Kaufm. v. Freiburg. Steiner, Priv. v. Mannheim. Weisinger, Kfm. v. Graben. Fr. Ghned v. Herrenalb. Battan, Mont. v. Heidenheim. Kraft, Pfarrer v. Dödenhofen.

Wochengottesdienste.

Donnerstag, den 4. Juli 1907:

5 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Schwarz.
8 Uhr Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

New-York.

Atehis.-Topeka	91 ⁵ / ₈
Canada Pacific	173.—
Chicago Milw.	129 ⁹ / ₈
Denver	71.—
New-York Erie	24.—
Louisv. Nashv.	115.—
New-York Central	111 ¹ / ₈
North. Pacific	70.—
Southern Pacific	79.—
Silber	67 ¹ / ₈
Steel Comm.	367 ¹ / ₈
„ Prefer.	100.—

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	650.50
Staatsbahn	663.70
Lombarden	137.20
Marknoten	117.82
Ungar. Goldrente	111.05
„ Kronenrente	92.90
Oesterr. Papierrente	97.75
„ Silberrente	97.80
Länderbank	484.50
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	23 ³ / ₄
Chartered	1 ¹ / ₂
Goldfield	3 ¹ / ₂
Randmines	5 ¹ / ₂
Eastrand	3 ³ / ₄
Chicago Milw.	133.—
Denver Prefer.	74.—
Atehis. Prefer.	96 ¹ / ₄
Steel Prefer.	102 ³ / ₄
Louisv. Nashv.	118.—
Union Pacific	142 ¹ / ₂
Atehis. Comm.	94.—
Steel Comm.	37 ¹ / ₈
Anaconda	11 ¹ / ₈

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 ⁰ / ₁₀₀ Baden 1901	101.—
3 ¹ / ₂ „ 1907	92.85
3 ¹ / ₂ „ abgest.	95.—
3 ¹ / ₂ „ i. Mark	92.95
3 ¹ / ₂ „ 1892/94	92.90B
3 ¹ / ₂ „ 1900	—
3 ¹ / ₂ „ 1902	92.85
3 ¹ / ₂ „ 1904	—
3 ⁰ / ₁₀₀ „ 1896	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Griechen	49.—
4 ⁰ / ₁₀₀ Argentinier abg.	84.60
4 ⁰ / ₁₀₀ Chinesen 1896	100.60
4 ⁰ / ₁₀₀ „ 1898	96.10
5 ⁰ / ₁₀₀ Mexicaner	101.—
5 ⁰ / ₁₀₀ „ I.—III.	97.55
5 ⁰ / ₁₀₀ „	63.40
4 ⁰ / ₁₀₀ Russen v. 1902	75.75
4 ¹ / ₂ „ Russ. Anl. 1905	91.25
Türkenlose	143.—
4 ⁰ / ₁₀₀ Türken 1903	94.85
Comm.-Disconto-Bank	115.—
Bad. Zuckerfabrik	111.20
Gritzner	212.—
Karlsr. Maschinenfabr.	—
Edison	—
Schuckert	105.90
Nordd. Lloyd	117.20
Packetfahrt	132.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	203.70
Berliner Handelsges.	153.50
Deutsche Bank	225.—
Disconto-Commandit	170.90
Dresdner Bank	139.50
Lombarden	27.20
Baltimore u. Ohioshars	95.80
Bochumer	217.—
Dortmunder C.	71.—
Laurahütte	217.50
Gelsenkirchen	195.30
Harpener	198.20
Sinner	239.—

Tendenz: fest.

Berlin (Anfang).

Kreditactien	203.90
Disconto-Commandit	170.30
Deutsche Bank	224.75
Dresdner Bank	139.50
Berliner Handelsges.	153.40
Darmstädter Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	115.20
Bochumer	214.40
Laurahütte	—
Harpener	196.90
Dortmunder C.	70.25
Baltimore u. Ohioshars	95.30

Tendenz: ungleichmässig.

Paris (Anfang).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	94.85
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	—
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	94.30
Türken (unifz.)	95.50
Türkenlose	163.50
Ottoman	707.—
Rio Tinto	2114.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	203.40
Disconto-Commandit	170.30
Dresdner Bank	139.25
Staatsbahn	139.80
Lombarden	27.30
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 ¹ / ₂ v. 1902 kdb. ab 1907	—
3 ¹ / ₂ v. 1903 unk. bis 1908	92.—
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1886	87.80 Bz.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1889	86.70 Bz. u. Bz.
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1896	—
3 ⁰ / ₁₀₀ von 1897	87.—

4 ⁰ / ₁₀₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	100.—
4 ⁰ / ₁₀₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	99.50
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdbr.	—
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
kündbar ab 1904	—
3 ¹ / ₂ Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	92.50

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	203.90
Disconto-Commandit	170.70
Deutsche Bank	224.90
Neue Reichsschatzsch.	100.85
Dresdner Bank	139.70
Staatsbahn	139.70
Lombarden	27.40

Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	100.50
3 ¹ / ₂ Reichs-Anleihe	94.—
3 ⁰ / ₁₀₀ „	84.10
3 ¹ / ₂ Preuss. Consols	94.40
3 ⁰ / ₁₀₀ „	84.—
3 ¹ / ₂ Baden 1907	93.—
3 ¹ / ₂ Baden abg.	92.80
3 ¹ / ₂ bad. Anleihe 1904	93.—
Kreditactien	203.70

Paris (Schluss).

3 ⁰ / ₁₀₀ Rente	94.90
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	104.—
3 ⁰ / ₁₀₀ Portugiesen Ser. I.	67.70
4 ⁰ / ₁₀₀ Serben	82.80
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	94.10
4 ⁰ / ₁₀₀ Türken (unifz.)	95.37
Türkenlose	—
Banque Ottomane	707.—
Banque Paris	1450.—
Rio Tinto	2137.—
Randmines	133.—
Debeers	601.—
Robinson	204.—
Eastrand	96.—
Goldfields	82.—

Tendenz: behauptet.

Frankfurt (Mittags-Börse)

Wechsel Amsterdam	169.50
„ London	204.35
„ Paris	81.325
„ Wien	84.30
„ Italien	81.33
„ Antw.-Brüssel	81.10
Privatdiscont	4 ⁷ / ₁₆
Napoleons	16.31
3 ⁰ / ₁₀₀ Reichs-Anleihe	84.10
4 ⁰ / ₁₀₀ „	94.15
3 ¹ / ₂ Preussen	94.45
4 ⁰ / ₁₀₀ Italiener	—
3 ⁰ / ₁₀₀ Portugiesen	65.80
4 ⁰ / ₁₀₀ innere Russen	73.55
4 ⁰ / ₁₀₀ Serben	79.40
4 ⁰ / ₁₀₀ Spanier	—
Oesterr. Goldrente	98.80
„ Silberrente	98.80
Ungar. Goldrente	92.60
„ Kronenrente	98.—
Argentinier	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Southern	—
5 ⁰ / ₁₀₀ Bulgaren	97.20
Disconto-Commandit	170.30
Darmstädter Bank	130.45
Schraffh. Bank	—
Deutsche	224.90
Dresdner	139.70
Badische	135.75
Rhein. Kreditbank	137.50
„ Hypoth.-Bank	189.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	185.90
Länderbank	108.—
Wiener Bankv.	133.70
Bank Ottoman	137.—
Harpener	197.40
Gelsenkirchen	193.20
Laurahütte	—
Bochumer	215.50
Spinnerei Ettlingen	104.50

Tendenz: fest.

Disconto-Commandit	171.—
Dresdner Bank	139.60
Nationalbank	121.10
Comm.-Disconto-Bank	115.50
Staatsbahn	139.50
Bochumer	216.70
Dortmunder C	70.20
Laurahütte	217.20
Gelsenkirchen	195.—
Harpener	198.—
Phönix	190.80
Dynamit	155.25
Canada	172.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	—
Südd. Immob.-Act.-G.	93.30
Schuckert	105.10
Westeregeln	213.70
Köln-Rottweil	242.40
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	263.50
Gritzner	213.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	94.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	94.75
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	94.—
4 ¹ / ₂ Russ. Anl. 1905	90.90
4 ¹ / ₂ Japaner	92.90
Privatdiscont	4 ³ / ₁₆

Disconto-Commandit	171.—
Dresdner Bank	139.60
Nationalbank	121.10
Comm.-Disconto-Bank	115.50
Staatsbahn	139.50
Bochumer	216.70
Dortmunder C	70.20
Laurahütte	217.20
Gelsenkirchen	195.—
Harpener	198.—
Phönix	190.80
Dynamit	155.25
Canada	172.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	—
Südd. Immob.-Act.-G.	93.30
Schuckert	105.10
Westeregeln	213.70
Köln-Rottweil	242.40
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	263.50
Gritzner	213.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	94.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	94.75
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	94.—
4 ¹ / ₂ Russ. Anl. 1905	90.90
4 ¹ / ₂ Japaner	92.90
Privatdiscont	4 ³ / ₁₆

Disconto-Commandit	171.—
Dresdner Bank	139.60
Nationalbank	121.10
Comm.-Disconto-Bank	115.50
Staatsbahn	139.50
Bochumer	216.70
Dortmunder C	70.20
Laurahütte	217.20
Gelsenkirchen	195.—
Harpener	198.—
Phönix	190.80
Dynamit	155.25
Canada	172.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	—
Südd. Immob.-Act.-G.	93.30
Schuckert	105.10
Westeregeln	213.70
Köln-Rottweil	242.40
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	263.50
Gritzner	213.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	94.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	94.75
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	94.—
4 ¹ / ₂ Russ. Anl. 1905	90.90
4 ¹ / ₂ Japaner	92.90
Privatdiscont	4 ³ / ₁₆

Frankfurt (Abendbörse)

Kreditactien	203.80
Disconto-Commandit	170.90
Dresdner Bank	139.60
Deutsche Bank	224.80
Staatsbahn	139.60
Lombarden	27.25
Bochumer	216.75
Gelsenkirchen	194.70
Harpener	198.—
Laurahütte	217.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: fest.